

Stille

186 km in der Ferne, wartete ich heute auf aktuelle Infos zum Heimspiel gegen den TSV Rot-Weiß Zerbst. Als erstes gab es Bilder zur Mannschaftsaufstellung und nur wenig später den ersten Spielstand, leider nicht zu unseren Gunsten. Ich hatte nicht erwartet, dass es eines der eventuell leichteren Spiele werden würde, schließlich hatte ich mich schon etwas vorinformiert. Zerbst ist ein harter und kämpferischer Gegner, trotzdem war ich voller Hoffnung das wir gegenhalten konnten. Dann ging es Schlag auf Schlag, 0:1, 0:2,0:3 und dann das 0:4. Danach war Stille, absolute Stille. Ich konnte mir nur eine Frage stellen, was war in der Heimat los? Hatten wir kampflos aufgegeben, hatten wir gekämpft, war der Gegner einfach zu stark? Das einzige was ich später erfuhr und diese Info musste ich mit sehr viel Mühe herausquetschen, war das es Spieler gab die nach dem Spiel noch lachen konnten, während andere resignierend das Wochenende antraten. Die einzigen die wohl im Spiel abgeliefert hatten, waren Martin Münzer (heute Keeper-gute Leistung trotz 4 Treffer, anscheinend wäre es ohne Martin noch dramatischer ausgegangen) und Maurice Lorenz. Abends schaute ich dann auf die Fussball.de Seite, wo ich ein paar Infos erhoffte. Aber auch da nur absolutes Chaos. Z. B. wurden in Spielminute 0, 7 Auswechslungen vollzogen? Waren am Samstagvormittag etwa alle neben der Spur? Da mir sonst niemand weiter Nachrichten zukommen ließ, möchte ich mir gar nicht vorstellen, wie es vor Ort war. Ich kann nur hoffen das dieser momentan, negative Lauf nicht zu sehr am Ego und dem Selbstbewusstsein kratzt. Nach diesem und dem letzten Tiefschlag, müsst ihr an eurer Ernsthaftigkeit arbeiten und euch aufzubäumen. Immer und immer wieder. Wir wussten alle das die Liga nicht einfach wird, aber das Wort aufgeben wird gestrichen oder seid ihr kleine, arme, zartbesaitete Lämmchen? Ich denke doch wohl nicht!